

PRESSEAUSSSENDUNG

Rotes Kreuz Landesverband Vorarlberg | Öffentlichkeitsarbeit

Mission D2D oder die etwas andere Mitgliederwerbe-Aktion

Rotes Kreuz Vorarlberg: Das Ersuchen um Unterstützung startet im Bezirk Bregenz.

Feldkirch „Aus Liebe zum Menschen“ so lautet das Credo des Roten Kreuzes. Dieses immer vor Augen sind rund 400 Mitarbeiter, rund 250 Zivildienstler und mehr als 1.500 Ehrenamtliche Tag und Nacht im unermüdlichen Einsatz – sei es um Verletzte und Kranke zu versorgen, ihren Transport zu gewährleisten, Rettungssanitäter aus- und weiterzubilden, mit der Ruffhilfe ein wenig Sicherheit zu geben und aktuell in der Gesundheitskrise das Land Vorarlberg zu unterstützen.

Ab 6. Juli unterwegs

Um den lebenserhaltenden bzw. -fördernden Dienst am Menschen sichern zu können, ist das Rote Kreuz als Non-Profit-Organisation vor allem auch auf die finanzielle Unterstützung der Bevölkerung angewiesen. „Mit den Spenden können wir die personellen, wie auch die technischen Ressourcen sichern“, sagt CEO Dir. Janine Gozzi und detailliert: „Jedes Fördermitglied leistet so einen wesentlichen Beitrag, dass wir Material, Technik und Bekleidung beschaffen, aber auch die Aus- und Weiterbildung der Rettungskräfte ermöglichen können.“

Daher bittet das Rote Kreuz regelmäßig an den Spendentisch, auch in Form einer besonderen Mitgliederwerbung, die Sammelbeauftragte landauf landab von Tür zu Tür führt. In diesen Tagen ist es wieder so weit, und bis zu 12 Studenten sind im Auftrag des Roten Kreuzes, dieses Jahr im Bezirk Bregenz, auf dem Weg, um sich noch bis 10. September in den Dienst der guten Sache zu stellen und die Bevölkerung um Mithilfe zu bitten.

Mitgliederwerbung digital

Das sieht in der Praxis so aus: Die in Rotkreuz-Adjustierung auftretenden Studenten werden an der Haustür klingeln, sich ausweisen, ihren Auftrag per Vollmacht belegen und allgemeine Infos rund ums Rote Kreuz Vorarlberg und im Konkreten zu den Fördermöglichkeiten geben. Um das Prozedere so sicher und einfach wie möglich zu halten, haben die Sammler auch die entsprechende Technik mit im Gepäck, genauer gesagt ein Tablet. So können potentielle Spender per Mausclick und digitaler Unterschrift ihren Förderwillen bekunden. Der Vorteil der digitalen Erfassung: Die Daten werden direkt nach der Eingabe verschlüsselt und sind so nicht mehr einsehbar. Wie es dann für die Spender weitergeht? Sie erhalten einen offiziellen Begrüßungsanruf bzw. ein entsprechendes Bestätigungsschreiben seitens des Roten Kreuzes und sind somit Teil der großen sozialen Familie, die mit Stand 2020 knapp 39.000 Mitglieder hat.

3-G-Regel

Selbstverständlich ist die Sammelaktion auf die derzeitige Gesundheitskrise penibel abgestimmt: Auch wenn die auferlegten Beschränkungen fast gänzlich gefallen sind, so haben doch die drei Gs auch hier Gültigkeit: Die werbenden Studenten sind entweder genesen, getestet oder geimpft und immer bemüht, das Sicherheitsbedürfnis der Bevölkerung zu respektieren und zu bewahren.

Bildunterschrift

Seit diesem Montag (5. Juli) sind Studenten im Auftrag der Mitgliederwerbung für das Rote Kreuz im Raum Bregenz unterwegs – hier ein Schnappschuss vor dem Aufbruch mit CEO Dir. Janine Gozzi.

Bildnachweis: RKV

Factbox

Door-to-Door

Mitgliederwerbe-Aktion des Roten Kreuzes

Dauer 6. Juli bis 10. September, jeweils von Montag bis Samstag, 10 bis 20 Uhr

Gebiet Bezirk Bregenz

Werber bis zu 12 Studenten – adjustiert in Rotkreuz-Kleidung, mit Ausweis und Vollmacht ausgestattet

Datenaufnahme per Tablet – so werden die Daten direkt nach Eingabe verschlüsselt

Sicherheitsmaßnahmen 3G-Regelung, keine Bargeldannahme

Kontakt

Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Vorarlberg, Tel. 05522 77000, Email marketing@v.rotekreuz.at, www.rotekreuz/vorarlberg

Factbox

Rotes Kreuz Vorarlberg in Zahlen

(Stand 2020)

400 berufliche Mitarbeiter

1.500 ehrenamtliche Mitarbeiter

260 Zivildienstler und FSJ-Absolventen

568.000 ehrenamtliche Stunden

204.768 Gesundheits- und Coronaberatungen 1450

102.755 Rettungs- und Krankentransporteinsätze

105 Fahrzeuge

2.966.427 Einsatzkilometer

39.000 unterstützende Mitglieder

RÜCKFRAGEHINWEIS

Heidmarie Netzer

Österreichisches Rotes Kreuz

Landesverband Vorarlberg | Öffentlichkeitsarbeit

Beim Gräble 10, 6800 Feldkirch

T +43 5522 77000-9015

E heidmarie.netzer@v.rotekreuz.at

W www.rotekreuz.at/vorarlberg